

## Sky New Zealand modernisiert mit Lawo IP Technologie



L-R: Bruno Barrett-Garnier, Bryan Olding, Andreas Hain, Mike Heard

Professional Audio & Television (PAT), Systemintegrator und Lawo-Partner in Australien und Neuseeland, hat die Lieferung und Inbetriebnahme eines Lawo mc<sup>2</sup>56 Produktionspults mit 48 Fadern bei Sky New Zealand abgeschlossen, wie PAT heute bekanntgab.

Sky ist Neuseelands führendes Entertainment-Unternehmen und bietet die größte Auswahl an Live-Sport, Filmen, Shows, Dokumentationen und aktuellen Nachrichten. Sky bietet allen Neuseeländern die passende Auswahl, sei es über die „Sky Box“ und die dazugehörige App „Sky Go“ für Premium-Direktkunden oder über die Streaming-Dienste „Sky Sport Now“ für Sport oder „Neon“ für Filme und Unterhaltung. Sky ist auch Eigentümer des frei empfangbaren Senders „Prime“.

Das bisherige Lawo mc<sup>2</sup>66 Mischpult und TDM-basierte Nova73-System sollten durch ein aktuelles IP-Audio-System ersetzt werden. Sky entschied sich bezüglich Design, Upgrade und Inbetriebnahme für die Zusammenarbeit mit PAT und Lawo. Das neue mc<sup>2</sup>56MkIII-Pult wird von zwei voll redundanten, superkompakten (je 1RU)

A\_\_UHD-Core Audio-Engines von Lawo betrieben. In die Konsole integriert ist die Audio-Metering-Einheit RTW TM7, die den Anwendern einen verlässlichen Überblick über ihre Audiosignale gibt. Lawos Cloud-native Management-Plattform HOME ist für die Verbindung, Verwaltung und Sicherung aller Audio-Aspekte der Live-Produktionsumgebung von Sky verantwortlich. Dafür kommen sechs PowerCore I/O-Gateway-Nodes mit voller Unterstützung für ST2110, AES67, RAVENNA und DANTE zum Einsatz. Das Mediennetzwerk wird von einem Meinberg M1000 mit zwei HPS100 High Precision PTP-Modulen getaktet. Dabei unterstützt jede Karte bis zu 2.048 PTP-Clients im Unicast-Modus sowie mehr als 250.000 Delay Requests pro Sekunde im Multicast- bzw. Hybrid-Modus oder mehr als 400.000 NTP-Requests pro Sekunde. In Phase 2 des Projekts werden das bestehende Lawo mc<sup>2</sup>36 Pult und mehrere Lawo V\_\_pro8 Videoprozessoren in die neuen IP-Workflows von Sky integriert.

Sky New Zealand's Justin Loza, Platform Owner Broadcast Core, erklärt: „Sky ist seit Anfang der 2000er Jahre Kunde von Lawo und wir haben bisher sehr gute Erfahrungen mit deren Technologie gemacht. Als wir unser erstes AoIP-Projekt in Angriff nahmen, wollten wir mit einem Unternehmen zusammenarbeiten, das bereits Erfolge nachweisen konnte und ein tiefes Knowhow von IP-Technologie besitzt. Außerdem sollte es Erfahrung mit der Implementierung großer Projekte und Lösungen haben und bereit sein, ein verlängerter Arm des Sky-Teams zu werden. Genau das hat PAT auch geliefert. Lawo und PAT haben unsere Anforderungen weit übertroffen, haben enge Beziehungen zu unseren Mitarbeitern aufgebaut, am Design mitgearbeitet und sogar Änderungen in letzter Minute akzeptiert, ohne sich zu beschweren und mit einem Lächeln. Wir freuen uns darauf, auch in Zukunft mit diesem Erfolgsrezept zu arbeiten.

Mike Heard, Senior Solutions Architect bei PAT, kommentiert: „Als wir vom Sky-Team gebeten wurden, sie bei ihrer Migration nach IP zu unterstützen und ihr bewährtes Lawo mc<sup>2</sup>66 AP-Pult zu ersetzen, wussten wir sofort, was wir zu tun hatten. Dieses Projekt ist ein perfektes Beispiel dafür, wie es durch Vertrauen, Kommunikation und Zusammenarbeit möglich ist, ein Projekt erfolgreich, pünktlich, budgetgerecht und mit dem bestmöglichen Ergebnis abzuschließen. Es ist großartig, ein weiteres Lawo mc<sup>2</sup> Mischpult mit Lawo A\_\_UHD IP Audio Processing Cores in Neuseeland im Einsatz zu sehen! Ein großes Dankeschön an das gesamte Sky-Team für das Vertrauen in PAT und dafür, dass wir dabei sein durften“.

[www.lawo.com](http://www.lawo.com)